# PAULUSGEMEINDE

**BRIEF IM Oktober 2015**

Liebe Gemeindeglieder,

„unvollendet vollendet?!“ - so sind unsere Begleitveranstaltungen zum Münsterjubiläum überschrieben. So heißt das Jahresthema unserer Paulusgemeinde.

Nun gibt es ja - auch und gerade im Münster - fraglos Vollendetes. Das Chorgestühl gehört dazu.
Unser Gemeindeglied Dr. Gerd Zillhardt hat zeichnend und historisch darüber geforscht.
(s. unten).

Können wir, kann ich persönlich Vollendetes in meinem Leben aushalten? Ohne den methodischen Zweifel, dauerhaft gegen eine uneinnehmbare Festung des Vollendeten zu richten? Kann ich den Belagerungszustand, der notwendig ist - denn Fragen sind nie verboten und immer auch geboten -, rechtzeitig aufgeben, bevor das Vollendete zwar immer noch unangefochten dasteht, aber für mich im Pulverdampf der Fragwürdigkeit verschwindet?

Kann ich mich an Vollendetem freuen? Ohne Neid, ohne Eifersucht, ohne Ressentiment? Kaum.
Und dann also: Wohin mit den Dreien?

„Schwer ist zu tragen das Unglück, schwerer das Glück.“

Hat Hölderlin nicht recht!? Was mache ich mit meiner Angst um das Vollendete?

Ich habe keine weltliche theoretische Antwort auf diese Fragen. Außer dem praktischen Hinweis auf den Altar, den Tisch Gottes. Es gibt ihn in Miniaturausgabe, oder besser als Ableger in jeder Wohnung. Da stehen Fotos drauf, oder Kinderzeichnungen sind darauf gepinnt. Es ist ein Erinnerungsort. Er besteht letztlich weder aus Stein, Holz oder Kork. Sondern aus dem Dank.

Dank ist im Griechischen, in der Sprache des Neuen Testaments, und im Lateinischen dasselbe Wort wie Gnade, Geschenk, Anmut, Charis, Gratia, Grazie …

Die Hymne dieses Altars kennen wir neuerdings von Obama: Amazing grace! Erstaunliche Gnade, wundersame, wunderliche Gnade. An diesen Ort gehören die unleugnbaren „Waffen“ gegen alles Vollendete. Am Altar also, ab und zu und möglichst regelmäßig. Die Waffen nieder!

Ihr

Adelbert Schloz-Dürr

## AKTUELLES

Ganz überraschend und nach menschlichem Ermessen viel zu früh ist am 29. Juli 2015 Herr Georg Nickel gestorben. Er hat vor Jahren das neue Erscheinungsbild unserer Gemeinde samt der Homepage gestaltet. Und bis zum letzten Gemeindebrief hat er mit großer Sorgfalt und hohem Können das Layout dieses Briefs gefertigt. Darüber hinaus war er - oft genug unentgeltlich - bereit, grafische Aufgaben zu übernehmen. Wir haben ihm also sehr viel zu verdanken. Mit einer würdigen Trauerfeier haben wir ihn am 12. August 2015 auf dem Waldfriedhof Senden zu Grabe getragen. Ein großes Geschenk ist, dass sein Bruder, Friedrich Nickel, ebenfalls Grafiker ist und sich spontan bereit erklärt hat, die Arbeit von Georg fortzuführen. Wir freuen uns sehr auf diese Zusammenarbeit, und ein erstes Ergebnis halten Sie mit diesem Gemeindebrief in Händen.

Seit 1994 hat Frau Elfriede Werner unseren Gemeindebrief in der Seniorenresidenz in die Fächer der evangelischen Bewohner verteilt. Sie hat diesen Dienst nun in andere Hände gelegt. Es bleibt aber unsere Dankbarkeit für das, was sie geleistet hat.

Unsere neuen KonfirmandInnen (es sind 6 Mädchen und 3 Jungs) sind gemeinsam mit denen der Münstergemeinde vom 09. bis 11. Oktober 2015 auf ihrer Freizeit in Geislingen-Stötten.

Wir machen auf einen Vortrag am Montag, 05. Oktober 2015, 20:00 Uhr in der vh Ulm aufmerksam:
Ipodiakon Nikolaj Thon spricht über „Eine fremde Pflanze im deutschen Boden? – Die Orthodoxe Kirche in Deutschland“.

### Oekumenischer Kinderbibeltag

Samstag, 10. Oktober 2015, 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr, bei Sankt Georg
Thema: Josef und seine Brüder (Geschwisterrivalität, Versöhnungsgeste, Begleitung durch Gottes Führung)

## GOTTESDIENSTE

sonntags, 10:00 Uhr,
Pauluskirche (Bitte Ausnahmen beachten)

**04.10. FamilienSonntag**
Familiengottesdienst (Schloz-Dürr) zum Michaelisfest mit Musik von Wolfgang Amadeus Mozart: „Bleibt ihr Engel, bleibt bei mir"; Heilige Taufe; Kollekte für die Jugendarbeit; anschließend Kirchencafé;
11:15 Uhr Kinder- und Familienmatinee mit Musik von Mozart. Moderation: Adelbert Schloz-Dürr

**11.10. Gottesdienst** zur Eröffnung der Kinderkirch-Landeskonferenz; (Widmann und Team); Kollekte für ein Partnerschaftsprojekt in Kamerun;

**18.10. Gottesdienst** (Schloz-Dürr) mit Eröffnung der Ausstellung „Die Geheimnisse des Chorgestühls im Münster"; Heiliges Abendmahl (Einzelkelch und Saft); Landeskirchliche Kollekte für die Diakonie;
11:15 Uhr Matinee mit Vortrag von Dr. Gerd Zillhardt

**25.10. Predigtgottesdienst** (Engelhardt);
Kollekte für die Weltmission;

**01.11. FamilienSonntag – auch Reformationsfest**
im Kirchenschiff: Gottesdienst mit „Offener Kanzel" (Dr. Dagmar Engels / Engelhardt);
im Gemeinderaum: Krabbelgottesdienst (Schloz-Dürr);
in der Sakristei: Kindergottesdienst (Prinz-Kanold);
Kollekte für unsere eigene Gemeinde;

**Taizé-Abendgebet**
donnerstags, 20:00 Uhr, Pauluskirche

**Griechisch, 04.10. und 01.11., 12:00 Uhr**
**Eritreisch, 25.10. und 22.11., 11:45 Uhr**

**Klinik am Michelsberg,** sonntags, 10:30 Uhr
**04.10.** Schäfer **11.10.** Katholisch
**18.10.** Englert **25.10.** Katholisch

**Curanum,** dienstags, 17:00 Uhr
**06.10.** Paulusgemeinde **20.10.** Georgsgemeinde

**Seniorenresidenz,** dienstags, 15:30 Uhr
**06.10.** Paulusgemeinde **13.10.** Georgsgemeinde
**20.10.** Paulusgemeinde **27.10.** Georgsgemeinde

**Elisabethenhaus,** dienstags, 15:30 Uhr
**06.10.** Paulusgemeinde **13.10.** Wengengemeinde
**20.10.** Paulusgemeinde **27.10.** Wengengemeinde

**Bethesda-Klinik,** freitags, 14:15 Uhr

## MONATSSPRUCH IM Oktober

„Haben wir Gutes empfangen von Gott und sollten das Böse nicht auch annehmen?"

Hiob 2, 10

## Kindergottesdienst Landeskonferenz

am 11. Oktober 2015 in Ulm

Ein „Dankeschön" an alle Mitarbeitenden im Kindergottesdienst, eine Möglichkeit für neue Impulse, Überdenken der eigenen Praxis und eine Möglichkeit gemeinsam zu feiern – das soll die Landeskonferenz sein. „Kinder – stark, stärker, stärken" ist unser Thema und greift damit das Zentrum unserer Arbeit mit Kindern auf. In zahlreichen Elementen im Kindergottesdienst wird auf unterschiedlichste Weise deutlich, wie Kinder spüren können, dass Gott sie bedingungslos und in ihrer ganzen Einzigartigkeit liebt. Es tut gut, sich das bewusst zu machen und damit noch gezielter daraufhin zu arbeiten!
Die Landeskonferenz ist öffentlich und kann von jeder und jedem ohne Anmeldung besucht werden. Teilnehmende aus anderen Bereichen der Arbeit mit Kinder sind ebenso eingeladen wie „Einfach-nur-Interessierte"!
Wir freuen uns über Gemeindeglieder der Pauluskirche, die den Eröffnungsgottesdienst mit uns gemeinsam feiern! Danke, für die freundliche Aufnahme in Ihrer Kirche! Bitte nehmen Sie es als ihren Gottesdienst wahr, auch wenn Sie die Leute vorne vor dem Altar nicht kennen sollten! Wir sind alle ganz arg nett!
An dieser Stelle möchten wir auch gleich allen Mitarbeitenden der Pauluskirche danken, die für uns den Begrüßungskaffee in die Hand nehmen! Das ist „Einfach spitze"!

Eröffnungsgottesdienst, Workshops und Veranstaltungen um die Mittagszeit richten sich in erster Linie an Erwachsene und Jugendliche. Ein Highlight hier ist sicher der Workshop von Daniel Kallauch „Hauch deiner Puppe leben ein", in dem er frische Anfänger und geübte Spieler in einer witzigen und lebensecht wirkenden Führung der Handpuppe unterrichtet (Achtung: Anmeldung!).
Die einzelnen Veranstaltungen und ausführliche Erklärungen dazu finden Sie auf der homepage des Landesverbands:

**www.kinderkirche-wuerttemberg.de**.

Die Schlussveranstaltung von Daniel Kallauch richtet sich nicht nur an die Mitarbeitenden, sondern auch an die Kinderkirchkinder und an Familien. Daniel Kallauch wird dort seine Familienshow „Immer und überall Volltreffer" zeigen. Beginn der Schlussveranstaltung ist um 16:00 Uhr. Herzlich Willkommen zur Show!

Hier nochmals das Programmraster:
**09:30 Uhr**, Begrüßungskaffee in der Pauluskirche
**10:00 Uhr**, Gottesdienst in der Pauluskirche
**11:30-15:15 Uhr**, Workshops und Referate mit neuen Spielideen, Kreativangeboten und Materialbörse im Haus der Begegnung und in der Spitalhofschule; parallel dazu findet ein kleines Extraprogramm für die Kinder und Familien der Mitarbeitenden statt!
**15:30 Uhr**, Liedersing-Workshop mit Daniel Kallauch, Pauluskirche
**16:00 Uhr**, Schlussveranstaltung mit Daniel Kallauch, Pauluskirche

Mit freundlichen Grüßen!

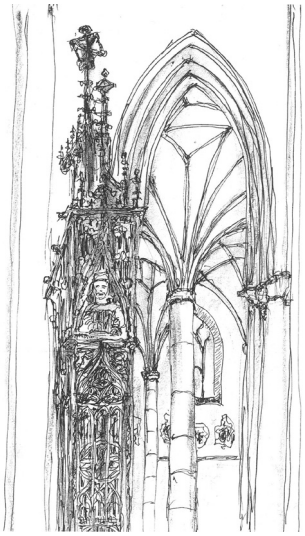
Der Württembergische Evangelische Landesverband für Kindergottesdienst e.V.

Landespfarrer Frank Widmann und Pfarrerin Hanni Müller

## Ausstellung

„Das Geheimnis des Chorgestühls im Ulmer Münster“ - Handzeichnungen von Dr. Gerd Zillhardt

18. Oktober bis 29. November 2015, Pauluskirche



Vernissage im Gottesdienst am 18.10. mit anschließender Matinee: Dr. Zillhardt stellt seine Buchveröffentlichung zum Ulmer Chorgestühl vor.

Dr. Zillhardt schreibt dazu:

„Vielleicht ist es kein Zufall, dass gerade im Jubiläumsjahr der äußeren Vollendung des Münsterturms der Blick auf den größten kulturellen Schatz des Münsters fällt: das berühmte Chorgestühl.

Seit bald 500 Jahren klafft hier eine Lücke - dort, wo sich der ikonographische Höhepunkt und Schlussstein des Gestühls befand: der Hochaltar mit seiner doppelten Marienkrönung. Ein Altar, wie er damals auch für Kaiser Friedrich III. in seiner Residenz in Wiener Neustadt konzipiert war.

Mit der Zerstörung des Altars in der Reformation ist der Ring des Gesamtwerkes durchbrochen. Der umfassende geistesgeschichtliche Hintergrund der vorreformatorischen Zeit ist damit verloren gegangen.

Es ist heute an der Zeit, sich der ganzheitlichen Konzeption in dieser Phase des Frühhumanismus zu erinnern und damit nicht nur einen Brückenschlag zwischen den christlichen Konfessionen, sondern auch zu den anderen Religionen zu schlagen.

Im Rahmen der Ausstellung mit Bilddokumenten zum Chorgestühl sowie einem Vortrag soll Ihr Interesse geweckt werden, sich mit den Geheimnissen des Chorgestühls und mit den zeitlosen und damit aktuellen Aussagen des ikonographischen Programms zu beschäftigen.“

## Ausgetreten? Wieder eintreten?!

Tragen Sie sich mit dem Gedanken, wieder in die Kirche einzutreten, möchten aber möglichst kein Aufheben machen?
Wir ebnen Ihnen gerne den Weg. Die Kirche baut keine Hürden auf, sondern will Ihnen helfen, Ihrer inneren Überzeugung zu folgen. Wenn Sie ein Gespräch suchen, wenden Sie sich bitte an uns oder schreiben Sie uns:

**Für die Evangelische Paulusgemeinde:**

Pfarrer Rolf Engelhardt,
89075 Ulm, Rosensteinweg 22
Fon: 0731 / 2 27 28
E-Mail: info@engelhardt-ulm.de
Pfarrer Adelbert Schloz-Dürr,
89073 Ulm, Staufenring 38
Fon: 0731 / 2 53 06
E-Mail: a.schloz-duerr@engels.net

**Für die Katholische Sankt Georgsgemeinde:**

Pfarrer Thomas Keller
89073 Ulm, Beethovenstr. 1
Fon: 0731 / 1 53 87 - 0
E-Mail: thk_georg@web.de
Vikar Uwe Stier
89073 Ulm, Beethovenstr. 10
Fon: 0731 / 1 53 87 - 116
E-Mail: u.stier@freenet.de

## Vortrag

„… denn da ist keine Stelle, die dich nicht sieht.“ (Rilke)

Ein Lob des Fragments im Jahr der Ulmer Münstervollendung (Adelbert Schloz-Dürr)

Donnerstag, 22. Oktober 2015, 20:00 Uhr, Orgelempore der Martin-Luther-Kirche

Albrecht Krokenberger spielt verschiedene Orgelfassungen von Johann Sebastian Bachs “Contrapunctus I“ aus der Fragment gebliebenen Fugensammlung „Die Kunst der Fuge“.

Es gibt unvollendet erscheinendes Fertiggestelltes und Vollendetes, das Fragment bleibt. - So Baudelaire.

Oder noch radikaler: Haftet vollendeten (Gesamt-Kunst-) „Werken“ nicht selten etwas fragwürdig Geist-loses an? Unter welchen Bedingungen entstehen künstlerische, kulturelle, politische, religiöse Vollendungsphantasien, wohin können sie führen?

Worin liegt das Geheimnis des sprechenden Fragments, des in seinen Bann ziehenden Torsos? Warum erfreuen das fertiggestellte Ulmer Münster und die Dresdner Frauenkirche - nicht ohne Unbehagen, während eine rekonstruierte Akropolis, eine wiederaufgebaute Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche vermutlich eher enttäuschen würden?

## Gottesdienst zum Reformationsfest mit Offener Kanzel

Sonntag, 01.11.2015, 10:00 Uhr, Pauluskirche

Seither haben wir das „Kanzel für gutes Deutsch“ genannt. Jetzt heißt es „Offene Kanzel“. Der Anlass ist aber der gleiche geblieben: Am Reformationsfest bitten wir immer einen Auswärtigen auf unsere Kanzel. Heuer wird das Dr. Dagmar Engels, die Leiterin der vh ulm, sein. Sie predigt über den Umgang mit dem Fragmentarischen.

Anzeige

Wir bringen Menüs voller gesunder Frische!

Genießen Sie täglich Ihr heißes Wunschmenü! Mit vielen Vitaminen, Nährstoffen und voller Geschmack!

Diakonie Stationen
im Ev. Diakonieverband Ulm/Alb-Donau

Ulm 0731/1538-300
Blaubeuren 07344/8447
Langenau 07345/9640-790

## FREUD UND LEID IN DER GEMEINDE

**Aus Gründen des Daten- und Persönlichkeitsschutzes erscheinen diese Informationen nicht in der Onlineausgabe unseres Gemeindebriefes. Wir bitten um Ihr Verständnis.**

## PaulusKultur

Sonntag, 04.10.2015, 10:00 Uhr,
Familiengottesdienst zu Michaelis

Sonntag, 04.10.2015, 11:15 Uhr,
Kinder- und Familienmatinee mit Musik von Mozart

Sonntag, 18.10.2015, 10:00 Uhr, Gottesdienst
mit Eröffnung der Ausstellung „Die Geheimnisse des Chorgestühls im Münster“

Sonntag, 18.10.2015, 11:15 Uhr, Matinee mit Vortrag von Dr. Gerd Zillhardt

18.10.2015 bis 29.11.2015 Ausstellung
„Das Geheimnis des Chorgestühls im Ulmer Münster“

Donnerstag, 22.10.2015, 20:00 Uhr Vortrag
Adelbert Schloz-Dürr „Lob des Fragments“

### BÜROZEITEN UND ANSCHRIFTEN

**Pfarramt Nord:** Rolf Engelhardt, Pfarrer, Rosensteinweg 22, 89075 Ulm, Fon: 0731 / 2 27 28, Fax: 0731 / 2 27 05
E-Mail: info@engelhardt-ulm.de
**Sekretariat:** Karin Hartmann,
Münsterplatz 21, 89073 Ulm, Fon: 0731 / 37 99 45 – 14
Fax: 0731 / 37 99 45 – 15
Dienstag und Freitag 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr;
Mittwoch und Donnerstag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
E-Mail: pfarramt.ulm.paulus@gmx.de
**Pfarramt Ost:** Adelbert Schloz-Dürr, Pfarrer, Staufenring 38, 89073 Ulm, Fon: 0731 / 2 53 06 Fax: 0731 / 2 53 30
E-Mail: a.schloz-duerr@engels.net
**Kirchenmusik:** Philip Hartmann, Kantor und Organist
Fon: 07392 / 9 13 33 - 1, Fax: 07392 / 9 13 33 - 2
E-Mail: bezirkskantorat.ulm@gmx.de
**Pauluskirche:** Manfred Künzel, Mesner und Hausmeister
Fon: 0731 / 2 43 18
**Homepage:** www.pauluskirche-ulm.de

## GRUPPEN DER GEMEINDE

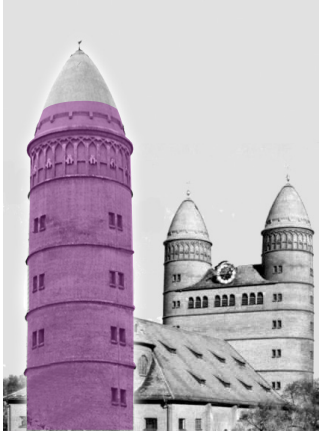
### Wanderungen für allein Lebende ab 30
**11.10.** Seeg im Allgäu – Moorseen-Rundwanderweg
Kontakt: Fritz Rapp (Fon: 0731 / 9 40 45 71)

### Kinder und Jugend
Kinderkirche im Münster, sonntags, 09:30 Uhr
Kinderkirche bei Sankt Georg
**18.10.**, 10:30 Uhr

### Weitere Gruppen
**KonfirmandInnen,** mittwochs, 14:00 Uhr
**Gebetskreis,** mittwochs, 19:00 Uhr, Sakristei
**Seniorentanz,** mittwochs, 14:00 Uhr, Gemeinderaum
**Hand in Hand,** mittwochs, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Café Schorsch, Sankt Georg
**Ausflug der Älteren, 22.10.**, 07:25 Uhr: Ingolstadt
**Kirchengemeinderat, 27.10.**, 19:00 Uhr, Sakristei

### Kirchenmusik
Posaunenchor donnerstags, 18:30 Uhr, Haus der Begegnung,
Kontakt: Florian Vieweg (Fon: 0731 / 1 76 78 27)

## UNSER AKTUELLER SCHULDENTURM



Wir müssen aus eigener Kraft aufbringen:
**€ 277.119,13**

Davon haben wir bis Ende Juli 2015 aufgebracht: **€ 249.478,05**

Seit Anfang August 2015 sind an Spenden eingegangen:
**€ 800,00**

Wir müssen somit aus eigener Kraft noch aufbringen:
**€ 27.841,08**

Spendenkonto Nr. 12160
Sparkasse Ulm (BLZ 630 500 00)

Anzeige

wieder dazugehören

Hörtest und Beratung sind bei uns kostenlos und unverbindlich – bei größter Kompetenz.
Ihr Anruf ist der erste Schritt.

iffland.hören.
Beratung Systeme Zubehör

**HÖRZENTRUM**
**ULM** Dreikönigsgasse 3
(Herrenkellergasse)
☎ 07 31 / 6 59 70

**Ulm,** Rosengasse 15
☎ 07 31 / 61 99 79
**Ulm-**Wiblingen, Pfullendorfer Str. 7
☎ 07 31 / 4 34 34
**Langenau,** Wasserstraße 9
☎ 0 73 45 / 92 13 71

www.iffland-hoergeraete.de